

Bedingungen für die Mitnutzung der „Actionbound“-Lizenz des religionspädagogischen Medienzentrums („Nutzungsbedingungen Actionbound“ gültig ab 01.06.2024)

I. Grundlagen

„Actionbound“ ist eine medienpädagogische Anwendung der Actionbound GmbH mit Sitz in Berlin und Hohenpeißenberg. Mit dem Online-Editor auf der Website von Actionbound (<https://de.actionbound.com/>) lassen sich multimediale Erlebnistouren und Lernrouten (sog. „Bounds“) in Quizspielen und Rallys mit Texten, Fotos und Videos anlegen. Die erstellten „Bounds“ können dann über eine Applikation („Actionbound-App“) mit einem Smartphone oder Tablet genutzt werden.

Für Verbraucher ist die private Nutzung der Actionbound-App mit den dort erstellten „Bounds“ unentgeltlich. Lediglich eine Anmeldung ist erforderlich, wofür jedoch Pseudonyme verwendet werden können. Für die geschäftliche Nutzung des Actionbound-Onlineeditors - z. B. in Organisationen des schulischen sowie außerschulischen Bildungssektors - ist eine kostenpflichtige Lizenz beim Rechteinhaber zu erwerben.

Die Actionbound GmbH als Rechteinhaberin von „Actionbound“ hat dem Religionspädagogischen Medienzentrum Würzburg - eine Einrichtung der Diözese Würzburg KdöR - erweiterte Funktionen bzw. Nutzungsrechte (im Folgenden „Lizenz“) für die Actionbound-Dienste eingeräumt.

II. Mitnutzung der Lizenz

§ 1. Geltungsbereich

Diese „Nutzungsbedingungen Actionbound“ gelten für die dienstliche Mitnutzung der vorbezeichneten Lizenz. Die Privatnutzung der dienstlich bereitgestellten Lizenz ist nicht zulässig. Das stets begrenzte, freibleibende, unentgeltliche und widerrufliche Angebot des Religionspädagogischen Medienzentrums Würzburg richtet sich an alle hauptamtlich und ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diözese Würzburg.

Das Angebot wird bevorzugt für die folgenden Bereiche bereitgestellt:

- kirchliche Jugendarbeit, Ministranten, Kinder- und Jugendpastoral, Katechese
- Jugend- und Erwachsenenbildung
- Religionsunterricht
- Diözesan-Museen, Archive, Ausstellungen, Katholische öffentliche Büchereien

Ein Bereitstellung oder Übertragung der Mitnutzungsrechte an Dritte ist ohne schriftliche Zustimmung des Religionspädagogischen Medienzentrums grundsätzlich ausgeschlossen.

§ 2. Bereitstellung der erweiterten Nutzungsrechte: „Mitnutzung der Lizenz“

Mit der Lizenzierung der Actionbound-Dienste verfügt das Religionspädagogische Medienzentrum Würzburg über ein lediglich begrenztes Kontingent von Zugängen zu den erweiterten Funktionen der Actionbound-Dienste. Wird ein solcher Zugang durch das Religionspädagogische Medienzentrum an Interessierte bereitgestellt, so sind die Empfängerinnen und Empfänger dieser Bereitstellung sogenannte „Mitnutzer“ bzw. „Mitnutzerinnen“ - derjenigen Lizenz, welche die Actionbound GmbH dem Religionspädagogischen Medienzentrum befristet eingeräumt hat.

Folgende Bedingungen gelten:

- (1) Die Mitnutzung der Lizenz ist für Mitnutzerinnen und Mitnutzer freiwillig und unentgeltlich.
- (2) Ausgeschlossen ist die kommerzielle Verwertung der Mitnutzung, der erstellten „Bounds“ und aller in diesem Zusammenhang anfallenden Daten und Informationen.
- (3) Die Mitnutzung der Lizenz muss von Interessierten beim Religionspädagogischen Medienzentrum dokumentiert beantragt werden. Dafür stellt das Religionspädagogische Medienzentrum ein geeignetes Antrags-Dokument oder Online-Formular bereit, in welchem die erforderlichen dienstlichen Kontaktdaten der Interessierten anzugeben sind. Die Bearbeitung und mögliche Bereitstellung eines Zugangs zur Mitnutzung erfolgt in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs unter Berücksichtigung der o. g. bevorzugten Bereiche und im Übrigen nach freiem Ermessen des Religionspädagogischen Medienzentrums.
- (4) Der Zugang zu den lizenzierten Actionbound-Diensten wird über einen individuellen Registrierungs-Link realisiert, der den Interessierten vom Religionspädagogischen Medienzentrum über eine E-Mail an ein dienstliches E-Mail-Postfach (bei Ehrenamtlichen an die private Mailadresse) zugestellt wird. Durch die Aktivierung des Links und die folgende Anmeldung bei den Actionbound-Diensten durch die neuen Mitnutzerinnen bzw. Mitnutzer wird die Mitnutzung automatisiert mit der in Rede stehenden Lizenz verknüpft. Der Registrierungs-Link darf von den Interessierten nicht an Dritte weitergeleitet werden.
- (5) Es besteht kein Anspruch auf die Mitnutzung der Lizenz. Die Mitnutzung ist nach Bereitstellung eines Zugangs stets auf ein Jahr befristet und bedarf keiner weiteren Kündigung. Eine Verlängerung der Mitnutzung ist möglich. Es besteht kein Anspruch darauf - auch bei wiederholter Bereitstellung - die bereits eingeräumte Mitnutzung im Folgejahr nochmals zu erhalten.
- (6) Sowohl die Mitnutzerinnen und Mitnutzer als auch das Religionspädagogische Medienzentrum können die Mitnutzung vor Jahresablauf jederzeit in Textform mit einer Frist von 14 Werktagen und ohne Angabe von Gründen ordentlich kündigen.

(7) Die außerordentliche Kündigung und der unverzügliche Ausschluss der Mitnutzung ist jederzeit und ohne weitere Ankündigung möglich, wenn diese Nutzungsbedingungen oder die Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen kirchlicher Arbeitsverhältnisse (GrO) missachtet wurden, oder das Ansehen der Diözese Würzburg oder einer ihr zugeordneten Einrichtung beeinträchtigt wurde oder durch die weitere Mitnutzung beeinträchtigt wird; - insbesondere, indem gegen weltliche Strafvorschriften durch die Mitnutzerinnen und Mitnutzer verstoßen wurde. Die Entscheidung darüber trifft die Leitung des Religionspädagogischen Medienzentrums im Benehmen mit der übergeordneten Leitungsstelle und unter Anhörung der zuständigen Mitarbeitervertretung.

(8) Bei entsprechender Nachfrage kann das Religionspädagogische Medienzentrum medienpädagogische Seminare und Workshops zur Einführung und Verwendung der Actionbound-Dienste freibleibend anbieten.

(9) Die Mitnutzung der Lizenz ist nur durch dokumentierte Einwilligung in diese Nutzungsbedingungen möglich. Es gelten zudem die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Datenschutzbestimmungen der Actionbound GmbH.

§ 3. Erstellung und Verwendung von „Bounds“

Werden von Mitnutzerinnen und Mitnutzern der Lizenz sogenannte „Bounds“ erstellt, so gelten dabei die folgenden Bestimmungen:

(1) Bei der Erstellung und späteren Verwendung von „Bounds“ dürfen urheberrechtlich geschützte Werke und fremdes geistiges Eigentum (wie z.B. Logos, Icons, Symbole, Texte, Grafiken, Bilder, Videos, Songs und Tonmaterial) nicht verwendet werden, insoweit eine dokumentierte Genehmigung der Rechteinhaber für die konkrete Verwendung nicht vorliegt oder eine Rechtsvorschrift die Verwendung nicht ausdrücklich gestattet (z. B. durch das Zitatrecht aus § 51 Urheberrechtsgesetz oder durch Erlöschen des Urheberrechts § 64 UrhG).

Gebühren und sonstige Kosten die durch die unrechtmäßige Verwendung von geistigem Eigentum in erstellten „Bounds“ anfallen, sind nicht durch das Religionspädagogische Medienzentrum zu tragen, sondern von den „Bound“-Erstellern oder „Bound“-Erstellerinnen welche die Rechtsverletzung zu vertreten haben.

(2) Unabhängig von der gesetzlichen Zulässigkeit (Art. 5 Abs. 1 GG) dürfen keine „Bounds“ erstellt oder verwendet werden mit blasphemischen, verfassungsfeindlichen, politischen, rassistischen, gewaltverherrlichenden, sexistischen, pornographischen Inhalten oder Kontexten die dazu geeignet sein können eine Ethnie, ein Geschlecht, eine Nationalität, einzelne Personen oder Gruppen von Personen zu benachteiligen oder zu diskriminieren.

(3) Die Verwendung von „Bounds“ ist ohne dokumentierte transparente und widerrufliche Einwilligung der Sorgeberechtigten für Spielerinnen und Spieler unter 18 Jahren ausgeschlossen (vgl. Actionbound-AGB). „Bound“-Ersteller und „Bound“-Erstellerinnen müssen die Einwilligungen der Sorgeberechtigten dokumentieren, wenn ihnen die Spielerinnen und Spieler in ihrem Wirkungskreis namentlich bekannt sind und die „Bounds“ für einen geschlossenen oder

überblickbaren Personenkreis (z. B. Schulklassen, Ministrantengruppe) erstellt wurden.

(4) „Bounds“ müssen so erstellt werden, dass möglichst keine personenbezogenen Daten im Sinne von § 4 Nr. 1 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) von den Spielerinnen und Spielern erhoben oder sonst wie verarbeitet (vgl. § 4 Nr. 3 KDG) werden.

(5) Ausgeschlossen ist insbesondere die Verarbeitung von besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten (vgl. § 11 KDG i.V.m. § 13 KDG-DVO) und das „Profiling“ i. S. v. § 4 Nr. 5 KDG.

(6) Personenbezogene Daten die bei der Verwendung von „Bounds“ durch die Spielerinnen und Spieler selbst eingebracht werden oder technisch bedingt entstehen oder sonst wie verarbeitet werden wie z. B. Spielergebnisse und Spielstatistiken, technische Daten zur Nutzungsintensität, Gerätedaten, IP-Adressen, Auswertungen zu Spielstrategien und Pseudonyme und Standorte der Spielerinnen und Spieler dürfen durch die Mitnutzerinnen und Mitnutzer nur zweckgebunden und bis zum Erreichen des Zwecks genutzt werden. Anschließend sind diese Daten zu löschen.

(7) Die Verwendung von „Bounds“, die durch die Mitnutzung der Lizenz entstanden sind, ist für Spielerinnen und Spieler stets - auch im pädagogischen und schulischen Bereich - freiwillig. Es besteht zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung einzelne „Bounds“ zu erstellen, zu spielen oder die Actionbound-Dienste in sonstiger Weise zu nutzen. Über die allgemeinen Gesetze hinaus haftet das Religionspädagogische Medienzentrum nicht für immaterielle oder materielle Schäden die kausal auf die Verwendung von „Bounds“ zurückzuführen sind, die unter Mitnutzung der bereitgestellten Actionbound-Dienste entstanden sind.

(8) Die Mitnutzer und Mitnutzerinnen sind für die Authentizität, Integrität, Verfügbarkeit und Sicherungen, ihrer erstellten „Bounds“, sonstigen Arbeitsergebnisse und Daten selbst verantwortlich.

(9) „Bounds“ die gegen die Absätze 1, 2, und 5 verstoßen, werden nach Ermessen des Religionspädagogischen Medienzentrums umgehend deaktiviert oder dauerhaft aus der Lizenz entfernt; die verantwortlichen Mitnutzerinnen und Mitnutzer von einer weiteren Mitnutzung ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Reaktivierung oder Wiederherstellung der „Bounds“ oder die Mitnutzung ist ausgeschlossen.

§ 4. Datenschutz-Hinweise gemäß § 15 KDG für Mitnutzerinnen und Mitnutzer

Verantwortlich

Diözese Würzburg KdöR
Religionspädagogisches Medienzentrum
Oliver Ripperger
Domerschulstraße 17, 97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 386 11 640
E-Mail: oliver.ripperger@bistum-wuerzburg.de

Betriebliche Datenschutzbeauftragte für die Diözese Würzburg

Diözese Würzburg KdöR
Stabsstelle Datenschutz
Sterngasse 16
97070 Würzburg
Telefon: 0931 386 13 450
E-Mail: datenschutz@bistum-wuerzburg.de

Allgemeines

Die nachfolgenden Informationen geben einen Überblick darüber, welche personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) von den Mitnutzerinnen und Mitnutzen (den Betroffenen) verarbeitet werden, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage dies beruht. Die erforderliche Datenverarbeitung erfolgt im Zusammenhang mit der Bereitstellung und Verwaltung von erweiterten Nutzungsrechten der Actionbound-Dienste der Actionbound GmbH aus Berlin bzw. Hohenpeißenberg. Zudem wird über die Rechte der Betroffenen gegenüber den Verantwortlichen informiert.

Zweck der personenbezogenen Datenverarbeitung

Personenbezogenen Daten der Betroffenen werden von der Verantwortlichen über das Religionspädagogische Medienzentrum Würzburg ausschließlich zur Bereitstellung („Mitnutzung“) und Verwaltung einer Lizenz der Actionbound GmbH verarbeitet. Dafür nutzt das Religionspädagogische Medienzentrum vor allem ein Antragsformular (Papier- und / oder Onlineformular auf der Webseite des Religionspädagogischen Medienzentrums) als auch die Webseite der Actionbound GmbH auf welcher die bereitgestellte Mitnutzung der Lizenz - die erweiterten Actionbound-Dienste - und damit zusammenhängende Einstellungen durch das Religionspädagogische Medienzentrum administriert werden.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Einwilligung der Betroffenen (vgl. § 6 Abs. 1 lit. b) KDG), die durch Akzeptanz dieser Nutzungsbedingungen in die zweckgebundene Datenverarbeitung einwilligen. Ohne diese Einwilligung ist die Bereitstellung und das Mitnutzen der Actionbound-Dienste nicht möglich.

Kategorien von personenbezogenen Daten die verarbeitet werden

Im Rahmen der Mitnutzung der Lizenz werden folgende Daten der Mitnutzerinnen und Mitnutzer durch das Religionspädagogische Medienzentrum verarbeitet:

- Kontaktdaten (Namen, Anschriften, E-Mail-Adressen, Telefonnummern)
- Arbeitgeber bzw. Einrichtung (Diözesen-Zugehörigkeit)
- Status der Mitnutzerinnen und Mitnutzer (hauptamtlich / ehrenamtlich)
- Einsatzbereich der Lizenz (Pastoral, Jugendarbeit, ...)

- Anzahl der „Bounds“
- Daten die im direkten Kontext der Mitnutzung und bei der Erstellung von „Bounds“ anfallen können: z. B. Statistiken, Reichweite, Anzahl Spielerinnen und Spieler, Spielstrategien, Spielergebnisse, Online-Status
- technische Daten wie: IP-Adressen, Mac-Adressen, Geräteart und Typ, ggf. Standortdaten

Weitergabe von personenbezogenen Daten

Soweit dies zur Mitnutzung der Lizenz und zur Verwaltung der Mitnutzer und Mitnutzerinnen erforderlich ist, gibt das Religionspädagogische Medienzentrum die personenbezogenen Daten im lediglich zwingend notwendigen Umfang an Dritte innerhalb der Europäischen Union weiter. Kategorien von Empfängern können sein:

- Dienstleisterinnen und Dienstleister, welche die Webseite der AV-Medienzentrale mit dem elektronischen Antragsformular für die Mitnutzung der Lizenz realisieren, hosten oder warten;
- Dienstleisterinnen und Dienstleister, welche die IT-Infrastrukturen der AV-Medienzentrale betreuen oder fernwarten. Weitere Stellen die personenbezogene Daten erhalten könnten sind:
- Actionbound GmbH sowie deren Unterauftragsnehmer (vgl. die Datenschutzinformationen von Actionbound) und
- staatliche Stellen insoweit die Daten nach einer Rechtsvorschrift offengelegt werden müssen (z. B. Justiz, Strafverfolgungsbehörden, Rechtsanwälte, Finanzämter) und
- kirchliche Stellen der Diözese Würzburg KdöR zur Prüfung des Lizenzvertrages, der Mitnutzung und
- ggf. Versicherungen und Berufsgenossenschaften.

Die Verantwortliche hat nicht die Absicht die Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

Dauer der Speicherung der Daten

Das Religionspädagogische Medienzentrum verarbeitet die Daten der Betroffenen nur solange, wie dies im Rahmen der Mitnutzung der Lizenz erforderlich ist und wird die personenbezogenen Daten unverzüglich löschen, insoweit keine Rechtsvorschriften (z. B. AO oder HGB oder eine Vorschrift aus dem kirchlichen Archivrecht) eine längere Aufbewahrung vorschreiben. In diesem Fall werden die Daten unverzüglich nach der Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber der Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über die Datenverarbeitung (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung der Daten (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG).

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht die Datenschutzbeauftragte der Diözese Würzburg den Betroffenen zur Verfügung. Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich unentgeltlich und formlos möglich.

Die Betroffenen haben zudem das Recht, sich bei der Datenschutzaufsicht - Diözesandatenschutzbeauftragter - über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch das Religionspädagogische Medienzentrum bzw. die Verantwortliche zu informieren und zu beschweren.

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde lauten:

Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR)
Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Vordere Sterngasse 1
90402 Nürnberg
Telefon: 0911 477740 50
E-Mail: post@kdsz.bayern
Internet: www.kdsz.bayern

§ 5. Anlagen

Anlage 1: Antrag auf Mitnutzung der Lizenz